

DIE GERMANEN

VON
WALTER POHL

R. OLDENBOURG VERLAG
MÜNCHEN 2000

Inhalt

Vorwort des Verfassers	IX
<i>I. Enzyklopädischer Überblick</i>	<i>1</i>
1. Germanenbilder: antike Wahrnehmungen und moderne Ideologien	1
2. Die Vielfalt der Völker	7
3. Die Entdeckung der Germanen	11
4. Römische Offensiven und germanische Widerstände	13
5. Die Germania in der frühen Kaiserzeit	18
6. Aufbruch der Peripherie: die Markomannenkriege und das 3. Jahrhundert	25
7. Die Alemannen	29
8. Die frühen Franken	33
9. Von der spätantiken zur merowingischen Germania	38
<i>II. Grundprobleme und Tendenzen der Forschung</i>	<i>45</i>
1. Was ist germanisch?	45
1.1 Suche nach Ursprüngen: Sprachentwicklung, archäologische Kultur, Ethnogenese	45
1.2 Römische Wahrnehmungen von der Entstehung der Germanen	51
1.3 Tacitus und die Folgen	59
2. Elemente germanischer Gesellschaft	65
2.1 Königtum, Herrschaft, Gefolgschaft	65
2.2 Die Sippe und die Stellung der Frauen	72
2.3 Religion, Mythen, Rituale	78
3. Ethnische Prozesse und Konfrontationen mit dem Imperium	86
3.1 Gentes des Frühzeit: Kimbern und Teutonen, Bastarnen, Sueben	86
3.2 Auseinandersetzungen der frühen Kaiserzeit	93
3.3 Die Alemannen	101
3.4 Die fränkische Germania	107

<i>///. Quellen und Literatur.</i>117
A. Quellen, Quellensammlungen, Hilfsmittel.117
B. Literatur.120
Register.143
1. Autoren, Personen und Völker.143
2. Ortsregister.150
3. Sachregister.152
Themen und Autoren.157